

Grifols meldet starke Finanzergebnisse für das erste Quartal mit Umsatzwachstum von 23% und einer bereinigten EBITDA-Marge von 21% und somit über Prognose

- Die Führungsstruktur wurde optimiert: durch Neuordnung der Rollen und Zuständigkeiten sowie Einrichtung des Senior Executive Leadership Teams (SELT) unter der Leitung von Thomas Glanzmann als Executive Chairman und CEO.
- Der Gesamtumsatz steigt um 23,2% (+18,4% cc¹) auf 1,561 Milliarden Euro dank starkem Ergebnis von Biopharma (1,291 Milliarden Euro; +26,2%; +21,1% cc).
- Die bereinigte EBITDA-Marge verbessert sich auf 21,0% (ohne Biotest). Das bereinigte EBITDA steigt um 19% auf 299 Millionen Euro, angetrieben durch operative Hebelwirkung und Kostendisziplin.
- Die Prognose für das bereinigte EBITDA wird auf 21%+ für das erste Halbjahr 2023 und 22-24% für das Gesamtjahr 2023 angehoben, während das angepasste EBITDA für FY'23 bei EUR 1,4 Milliarden oder höher liegen wird.
- Über 80% des ursprünglichen Plans zur Senkung der operativen Cash-Kosten in Höhe von 400 Millionen Euro wurden umgesetzt. Das Jahresziel wird auf >450 Millionen Euro erhöht.
- Die Plasmagewinnung setzt ihren positiven Trend mit einem Anstieg von 11% fort. Die Kosten pro Liter sanken um mehr als 15%, dank geringerer Spenderentschädigung (Rückgang um >25%).
- Der bereinigte Nettogewinn beträgt 26 Millionen Euro. Der ausgewiesene Nettogewinn von (108) Millionen Euro beinhaltet 140 Millionen Euro an einmaligen Restrukturierungskosten (beides inkl. Biotest).
- Der Verschuldungsgrad sinkt auf 7,0x, mit einem positiven bereinigten operativen Cashflow, während die Liquidität bei 1,3 Milliarden Euro liegt. Das Unternehmen befindet sich auf dem Weg, den Verschuldungsgrad bis 2024 auf 4,0x zu senken.
- Das Unternehmen wird weiterhin Meilensteine im Bereich Innovation erreichen und kommerzielle Chancen nutzen.

Barcelona, Spanien, 9. Mai 2023 – Grifols (MCE:GRF, MCE:GRF.P, NASDAQ:GRFS) ein globales Gesundheitsunternehmen und führender Hersteller von Plasmaderivaten, das seit mehr als 110 Jahren die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen verbessert, hat einen starken Start ins Jahr 2023 gezeigt, der den eigenen Erwartungen entspricht oder diese sogar übertrifft. Das Unternehmen übertrifft die Prognose der bereinigten EBITDA-Marge für die erste Jahreshälfte und ist auf dem besten Weg, seine weiteren Verpflichtungen zu erfüllen.

¹ Operativ oder währungsbereinigt (cc) ohne die im Berichtszeitraum ausgewiesenen Wechselkursschwankungen

Die Fundamentaldaten von Grifols bleiben solide. Das Unternehmen setzt seine Prioritäten und seinen Turnaround-Plan erfolgreich um und konzentriert sich weiterhin auf die Erzielung starker Finanzergebnisse, die Optimierung der Betriebsabläufe, den Schuldenabbau und die Wertschöpfung für alle Stakeholder. Dieser Fokus wird durch eine neue Leistungskultur und den operativen Cash-Kosteneinsparungsplan (Operational Improvement Plan) unterstützt, der zügiger vorankommt als ursprünglich erwartet.

Thomas Glanzmann, Executive Chairman und CEO von Grifols, erklärte dazu: *"Das Team von Grifols hat trotz eines schwierigen makroökonomischen Umfelds ein starkes erstes Quartal erzielt. Das Ergebnis des Unternehmens unterstreicht die Stärke unseres Geschäfts. Besonders ermutigend finde ich die bedeutenden Fortschritte, die wir bei der Steigerung der operativen Effizienz und der Anpassung unserer Plasmakosten in 2023 machen. Unser gestrafftes Governance-Modell und unsere neue Führungsstruktur werden diesen Wandel weiter vorantreiben und sicherstellen, dass das Unternehmen schnell auf Marktdynamik reagieren kann."*

Unsere bereinigte EBITDA-Marge von 21% übertraf unsere Prognose für das erste Halbjahr. Darüber hinaus haben wir erhebliche Fortschritte bei der Umsetzung unseres operativen Optimierungsplans gemacht. Wir sind somit zuversichtlich, dass wir nun mehr als 450 Millionen Euro an Cash-Kosteneinsparungen erzielen werden. Diese Meilensteine bestätigen, dass Grifols auf dem Weg des Aufschwungs ist. Wir planen, auf dieser positiven Dynamik weiter aufzubauen, um langfristigen Wert für alle unsere Stakeholder zu schaffen."

Executive Governance

Grifols hat bedeutende Änderungen in der Unternehmensführung vorgenommen. Thomas Glanzmann wurde zum Chief Executive Officer ernannt, zusätzlich zu seiner Rolle als Executive Chairman.

Darüber hinaus hat das Unternehmen ein Senior Executive Leadership Team (SELT) mit klar definierten Rollen und Zuständigkeiten geschaffen: Thomas Glanzmann als Vorsitzender, Raimon Grifols (Chief Corporate Officer), der für Konzernaktivitäten, rechtliche Angelegenheiten und weitere Initiativen zuständig ist, Victor Grifols Deu (Chief Operating Officer), der für das Tagesgeschäft und die operative Umsetzung verantwortlich ist, und Alfredo Arroyo (Chief Financial Officer). Sie alle berichten direkt an den Executive Chairman und CEO.

Ergänzend fördert Grifols eine Leistungskultur mit klarem Fokus auf Umsetzung, Effizienz, Effektivität und Verantwortlichkeit. Zu diesem Zweck hat das Unternehmen neue kurz- und langfristige Incentive-Programme eingeführt, die sich noch stärker an den Interessen der Aktionäre orientieren.

Geschäftsentwicklung

Der Gesamtumsatz stieg gegenüber dem ersten Quartal 2022 um 18,4% cc (+23,2% auf berichteter Basis) und erreichte 1,5615 Milliarden Euro. Ohne Biotest beliefen sich die Umsatzerlöse auf 1,4442 Milliarden Euro; +9,1% cc; +14,0%.

Die Umsatzerlöse von **Biopharma** stiegen um 21,1% cc (+26,2% auf berichteter Basis) auf 1,2907 Milliarden Euro, getragen von einer soliden Plasmaversorgung, einer robusten Nachfrage nach den Hauptproteinen und einem günstigen Preis- und Produktmix. Das subkutane Immunglobulin

(SCIG) Xembify® trug mit einem Wachstum von 33,6% cc erheblich zur Umsatzentwicklung von Biopharma bei. Der Umsatz von Grifols Biopharma, ohne Biotest, wuchs um 9,6% cc (+14,8% berichtet) und erreichte 1,1735 Milliarden Euro.

Die Umsätze mit Immunglobulinen wuchsen um 14,5% cc, angetrieben durch eine starke IVIG-Performance in den Vereinigten Staaten. Darüber hinaus wuchsen die Alpha-1-Umsätze weiterhin im mittleren einstelligen Bereich, zurückzuführen auf höhere Nachfrage und höhere Preise.

Grifols stärkt zudem sein Immunglobulin-Franchise mit einer Strategie, die das erwartete signifikante Wachstum des Marktes bei primären (PID) und sekundären (SID) Immundefekten nutzt. Diese Strategie zielt auch darauf ab, die Einführung von Xembify® zu beschleunigen und die Führungsposition in der Neurologie und der Akutversorgung aufrechtzuerhalten, wobei der Schwerpunkt auf dem Wachstum in den USA und weiteren ausgewählten Ländern liegt.

Diagnostic verzeichnete einen Umsatz von 176,5 Millionen Euro, was einem Anstieg von +0,9% cc (+4,0% auf berichteter Basis) gegenüber dem Vorjahr entspricht, angetrieben durch Produktlösungen für die Blutgruppenbestimmung in den meisten Regionen, insbesondere in den USA und China. Ohne Berücksichtigung eines kommerziellen True-up von 19 Millionen Euro für rekombinante Proteine sanken die bereinigten Umsätze um 9,5% cc (-7,1% auf berichteter Basis).

Bio Supplies wuchs um 69,4% cc (+78,0% auf berichteter Basis) auf 42,3 Millionen Euro, positiv beeinflusst durch die Integration von Access Biologicals.

Plasmasammlungen und Kosten pro Liter

Grifols schafft ein effektives Gleichgewicht zwischen Plasmavolumen und Kosten, um die Marge weiter auszubauen. Die **Plasmagewinnung** stieg um 11%² und die **Kosten pro Liter** gingen um >15%³ zurück, was in erster Linie auf eine um >25%³ niedrigere Spenderentschädigung zurückzuführen ist.

Diese Senkung der Plasmakosten ist ein direktes Ergebnis des Optimierungsplans, der zügiger voranschreitet als ursprünglich erwartet. Grifols hat bereits mehr als 80% des ursprünglichen Ziels von 400 Millionen Euro an Kosteneinsparungen erreicht und erhöht nun das Gesamtziel auf mehr als 450 Millionen Euro aufgrund weiterer Verbesserungen, insbesondere im Plasmageschäft.

Die Mehrzahl der umgesetzten Initiativen ist plasmabezogen und unterliegt der Bestandsbuchhaltung der Branche, was im Durchschnitt mit einer Verzögerung von neun Monaten wirkt. Es wird daher erwartet, dass diese Initiativen ab der zweiten Jahreshälfte 2023 in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst werden und zu einer EBITDA-Steigerung in der Größenordnung von 200-400 Basispunkten beitragen werden.

Innovation

Die **Innovationspipeline** erreichte mehrere wichtige Meilensteine, einschließlich der Endergebnisse der Xembify®-Studie zur zweiwöchentlichen Dosierung und der Endergebnisse der IVIG-PEG-Studie, die beide im ersten Quartal 2023 abgeschlossen wurden.

² März'23 YTD vs. März'22 YTD (ohne Biotest)

³ März'23 vs. Juli'22 (U.S. Daten)

Darüber hinaus macht die Biotest-Pipeline weiterhin bedeutende Fortschritte: Der Beginn der Trimodulin-Phase-III-Studie mit ESsCAPE ist für die erste Jahreshälfte 2023 geplant, und der Abschluss der Fibrinogen-Studie sowie die Top-line Studienergebnisse werden für die zweite Jahreshälfte 2023 erwartet.

Finanzielle Leistungsfähigkeit und Verschuldung

Die Bruttomarge belief sich im ersten Quartal 2023 auf 36,7% (35,5% einschließlich Biotest). Ein Ergebnis, das auf die hohen Kosten pro Liter zurückzuführen ist, die sich aus dem in der ersten Jahreshälfte 2022 gesammelten Plasma aufgrund der Bestandsbuchhaltung ergeben.

Das bereinigte EBITDA, in dem einmalige Restrukturierungskosten in Höhe von 140 Millionen Euro im Wesentlichen nicht enthalten sind, erreichte 298,8 Millionen Euro, und die bereinigte EBITDA-Marge betrug 21,0% (298,3 Millionen Euro; 19,3% einschließlich Biotest). Die Verbesserungen des bereinigten EBITDA wurden durch operative Hebelwirkung und Einsparungen bei den VVG-Kosten unterstützt. Das bereinigte EBITDA für die letzten zwölf Monate (LTM) betrug 1,2202 Milliarden Euro, was eine robuste sequenzielle Verbesserung darstellt. Der **bereinigte Nettogewinn** belief sich auf 25,7 Millionen Euro, einschließlich Biotest.

Das ausgewiesene EBITDA betrug 173,6 Millionen Euro (173,1 Millionen Euro einschließlich Biotest) und der **ausgewiesene Nettogewinn** belief sich auf 81,1 Millionen Euro 108,3 Millionen Euro einschließlich Biotest).

Grifols ist auf dem besten Weg, bis 2024 einen **Verschuldungsgrad** von 4,0x zu erreichen. Bereits am Ende des ersten Quartals 2023 ist er auf 7,0x gesunken. Das Unternehmen hat sich weiterhin verpflichtet, bis Ende 2023 eine Transaktion zum Abbau der Verschuldung abzuschließen. Ohne die Auswirkungen von IFRS 16⁴ beliefen sich die **Nettofinanzschulden** auf 9,3508 Milliarden Euro.

Zum 31. März 2023 verfügte Grifols über eine **Liquiditätsposition** von 1,277 Milliarden Euro und eine **Barposition** von 425,7 Millionen Euro.

Prognose für 2023

	Zeitraum	Alt	Neu
UMSATZ (inkl. Biotest)			
Insgesamt	FY23	8-10% cc	8-10% cc
Biopharma	FY23	10-12% cc	10-12% cc
EBITDA			
Bereinigte Marge (ohne Biotest)	H1'23	19-20%	21%+
	H2'23	23-25%	23-25%
	FY23	21-23%	22-24%
Angepasst (inkl. Biotest)	FY23	1,4 Mrd. EUR	1,4 Mrd. EUR+
Annualisierte Einsparungen (ohne Biotest)	FY23	1,7 Mrd. EUR 27-28%	1,7 Mrd. EUR+ 27-28%

⁴ Zum 31. März 2023 beträgt die Auswirkung von IFRS 16 auf die Gesamtverschuldung 983,4 Mio. EUR

TELEFONKONFERENZ

Grifols lädt am Dienstag, den 9. Mai 2023, um 14.30 Uhr MEZ / 8.30 Uhr EST, zu einer Telefonkonferenz ein, um die Finanzergebnisse, wie sie in der Ergebnispräsentation des Unternehmens für das erste Quartal 2023 enthalten sind, zu erörtern.

Um den Webcast anzuhören und die Präsentation der Ergebnisse des 1. Quartals 2023 anzusehen, klicken Sie auf [Telefonkonferenz zu den Ergebnissen des ersten Quartals 2023](#). Den Teilnehmern wird empfohlen, sich im Voraus für die Telefonkonferenz zu registrieren.

Die Abschrift und die Aufzeichnung der Telefonkonferenz werden innerhalb von 24 Stunden nach Ende der Live-Telefonkonferenz auf unserer Website unter www.grifols.com/en/investors zur Verfügung stehen.

KONTAKT für INVESTOREN:

Grifols Investors Relations & Nachhaltigkeit

inversores@grifols.com - investors@grifols.com

sostenibilidad@grifols.com - sustainability@grifols.com

Tel.: +34 93 571 02 21

MEDIENKONTAKTE:

Grifols Pressestelle media@grifols.com / Tel.: +34 93 571 00 02	
Spanien Duomo Comunicación Tel.: +34 91 311 92 89 - +34 91 311 92 90 Raquel Lumbreras (M. +34 659 572 185) Raquel_lumbreras@duomocomunicacion.com Borja Gómez (M. +34 650 402 225) Borja_gomez@duomocomunicacion.com	International FGS Global E-Mail: Grifols@fgsglobal.com Tel.: +44 20 7251 3801
Deutschland Grifols Pressestelle Deutschland Rüdiger Litzba Tel.: +49 151 2122 9144 litzba@delta-communications.de	

GRIFOLS

Über Grifols

Grifols ist ein globales Gesundheitsunternehmen, das 1909 in Barcelona gegründet wurde und sich für die Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens von Menschen weltweit einsetzt. Das Unternehmen ist führend im Bereich der aus Plasma gewonnenen Arzneimittel und der Transfusionsmedizin und entwickelt, produziert und bietet innovative Gesundheitsdienstleistungen und -lösungen in mehr als 110 Ländern an.

Die Bedürfnisse der Patienten und das ständig wachsende Wissen von Grifols über viele chronische, seltene und weit verbreitete Krankheiten, die manchmal lebensbedrohlich sind, treiben unsere Innovationen bei plasmabasierten Therapien und anderen biopharmazeutischen Produkten zur Verbesserung der Lebensqualität voran. Grifols konzentriert sich auf die Behandlung von Krankheiten in einem breiten Spektrum von Therapiebereichen: Immunologie, Hepatologie und Intensivmedizin, Pulmonologie, Hämatologie, Neurologie und Infektionskrankheiten.

Als Pionier in der Plasmabranche baut Grifols sein Netz von Spendezentren weiter aus, das mit mehr 390 Zentren in Nordamerika, Europa, Afrika, dem Nahen Osten und China das größte der Welt ist.

Als anerkannter Marktführer in der Transfusionsmedizin bietet Grifols ein umfassendes Portfolio an Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit von der Spende bis zur Transfusion sowie klinische Diagnosetechnologien. Grifols liefert hochwertige biologische Produkte für die biowissenschaftliche Forschung, klinische Studien und die Herstellung pharmazeutischer und diagnostischer Produkte. Darüber hinaus liefert das Unternehmen Hilfsmittel, Informationen und Dienstleistungen, die es Krankenhäusern, Apotheken und Angehörigen der Gesundheitsberufe ermöglichen, auf effiziente Weise eine fachgerechte medizinische Versorgung zu gewährleisten.

Grifols, mit mehr als 24.000 Mitarbeitern in mehr als 30 Ländern und Regionen, hat sich einem nachhaltigen Geschäftsmodell verschrieben, das den Standard für kontinuierliche Innovation, Qualität, Sicherheit und ethische Führung setzt.

Im Jahr 2022 belief sich der wirtschaftliche Effekt von Grifols in seinen Hauptgeschäftsländern auf 9,6 Milliarden Euro. Das Unternehmen schuf außerdem 193.000 Arbeitsplätze, einschließlich indirekter und induzierter Arbeitsplätze.

Die A-Aktien des Unternehmens sind an der spanischen Börse notiert, wo sie Teil des Ibex-35 sind (MCE:GRF). Die stimmrechtslosen B-Aktien von Grifols sind am Mercado Continuo (MCE:GRF.P) und über ADRs an der amerikanischen NASDAQ (NASDAQ:GRFS) notiert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.grifols.com.

